

■ BALFOUR BEATTY

## Schnellste Bahn fährt in China

China hat in Sachen Highspeed-Verkehr Europa überholt. Auf der neuen Schnellfahrstrecke Wuhan–Guangzhou wird mit 320 km/h gefahren.

Die erste große Hochgeschwindigkeitsstrecke im Herzen Chinas hat ihren Betrieb aufgenommen und wird seit Ende Dezember 2009 befahren. Die 968 Kilometer lange, zweigleisige Strecke führt von Wuhan nach Guangzhou und verkürzt die Fahrzeit von 10 auf drei Stunden. Sie ist das Herzstück der neuen Hochgeschwindigkeitsachse Peking–Shenzhen (Hongkong), der wichtigsten Nord-Süd-Verbindung Chinas. Mit einer Konstruktionsgeschwindigkeit von 350 km/h und einer Reisegeschwindigkeit von 320 km/h setzt die Trasse Maßstäbe als aktuell schnellste Eisenbahnverbindung der Welt. Die Inbetriebnahme wurde aufgrund erfolgreicher Tests mit Spitzengeschwindigkeiten bis zu 394 km/h um einen Monat vorgezogen. Maßgeblich an der Realisierung des Großprojekts beteiligt war die

deutsche Balfour Beatty Rail.

Als ausländischer Partner des chinesischen Ministeriums für Eisenbahnwesen übernahm der Geschäftsbereich International der Balfour Beatty Rail Deutschland die Systemverantwortung für die Oberleitung der Strecke Wuhan–Guangzhou.

### Balfour Beatty Rail

Balfour Beatty Rail entwickelte das Basis-Design der Oberleitung, lieferte 80 Prozent der Kettenwerkskomponenten und steuerte die Ausführungsplanung mit den chinesischen Designinstituten. Das Unternehmen trainierte zudem die chinesischen Baueinheiten und verantwortete mit bis zu 20 eigenen Mitarbeitern vor Ort die Installation und Abnahme der Oberleitung. Zugleich hat sich

Balfour Beatty Rail verpflichtet, die lokale Produktion von Oberleitungsbauteilen über das neugegründete Joint Venture in China, Baoji Bao De Li Electrification Ltd., voranzutreiben.

Mit eigenen Simulationsprogrammen überprüfte und optimierte Balfour Beatty Rail die dynamischen Eigenschaften des Oberleitungskonzeptes hinsichtlich der hohen Geschwindigkeiten. Die starken Kräfte in der Oberleitung erforderten die Modifizierung und intensive Erprobung aller Bauteile. Die Messtechnik für die Testfahrten mit einem speziell ausgerüsteten Regeltriebzug CRH2-061 wurde ebenfalls von Balfour Beatty Rail geliefert und basiert auf der Technik der Deutschen Bahn. Damit garantieren bewährte deutsche Standards die Güte der Oberleitung.